

Grundlagen der Abrechnung für ambulante Pflegedienste

Produktnummer

2026-1205SP

Termin

09.07.2026

09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in

282,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Ambulante Pflegedienste erbringen und rechnen Leistungen auf Grundlage verschiedener sozialrechtlicher Regelungen ab. Hintergründe, Zusammenhänge und Vertragsbeziehungen sind den handelnden Personen in den Diensten nicht immer vollständig bekannt. Personen mit Verantwortung für den Verkauf von Leistungen, für Leistungs- und Tourenplanung und für die Abrechnung benötigen dieses Wissen für die Abstimmung der Aufgaben und den Erfolg des Dienstes. Das Seminar widmet sich den gesetzlichen und vertraglichen Bedingungen für die Leistungsvereinbarung und die Leistungsabrechnung. Erörtert werden zudem der Sachstand zum elektronischen Datenaustausch, Fragen der Abrechnungsprüfung und möglicher Konsequenzen sowie Aspekte des Forderungsmanagements.

Inhalte

- Rechtsgrundlagen und vertragliche Regelungen für die Leistungsabrechnung im SGB XI und SGB V
- Richtlinie über die Verordnung Häuslicher Krankenpflege und Aspekte des Verordnungsmanagements
- Abrechnungsfähige Leistungen im SGB XI und SGB V
- Zuschläge und andere Abrechnungsbestimmungen
- Regelungen zum elektronischen Datenaustausch zur Abrechnung von Leistungen nach SGB XI und SGB V

Dozierende

Clarissa Dreher

Referentin, Baden-Württembergische Krankenhausgesellschaft e. V., Stuttgart

Karin Groh

Referentin, Baden-Württembergische Krankenhausgesellschaft e. V., Stuttgart

Lernziele

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

Kontakt

Information

Jasmin Riesle
0711 21041-56
j.riesle@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Tobias Wiedemann
0711 21041-53
t.wiedemann@w-vwa.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

Sie erhalten einen Überblick über rechtliche Bedingungen der Leistungsabrechnung, gewinnen mehr Klarheit für das Arbeitsfeld und erkennen Verbesserungspotenziale und Erfolgsfaktoren. Sie entwickeln Ideen für die Ausgestaltung der täglichen Arbeit im Zusammenhang von Leistungsvereinbarung, Leistungsplanung und Abrechnung.

Zielgruppe

Pflegedienstleitungen und deren Stellvertretungen, andere Personen mit Aufgaben der Beratung, des Verkaufs und Planung von Dienstleistungen sowie Personen mit Verantwortung für die Leistungsabrechnung in ambulanten Pflegediensten.

Zusatzinformationen

Mit dem Forderungsmanagement beschäftigt sich das neue Seminar „Forderungsmanagement in der Altenhilfe – Aktiv und effizient mit offenen Zahlungen umgehen“ (Produktnummer 2026-2364SH).